

3. Eine gesamträumliche Leitvorstellung für die Entwicklung konkreter Räume

Handlungsfelder erfordern verschiedene Ansätze

Gestützt auf die Analyse sind Ziele, Handlungsfelder und Strategieansätze für den künftigen planerischen Umgang mit dem Thema Erholung und Freizeit im Alpenrheintal definiert worden. Jedes Handlungsfeld lässt sich über einen Strategieansatz angehen. Es sind dies:

Handlungsfeld	Strategie
1. Lenkung und Entflechtung in belasteten Erholungsgebieten	Erhalten und Gestalten der Erholungsgebiete, u. a. Entflechtung Naturschutz und Erholung in stark belasteten Räumen. (→ Entlastungsstrategie)
2. Aktivierung von geeigneten Gebieten für die Erholung	Aktivieren zusätzlich geeigneter Landschaftsräume als Erholungsgebiete, insbesondere für Aktivitäten mit oder am Wasser, und für ungebundene natur- und freiraumorientierte Aktivitäten. (→ Aufwertungsstrategie)
3. Aufwertung der Wohnumgebung und der Ortszentren	Schaffen von genügend attraktiven Erholungsmöglichkeiten in der näheren Wohnumgebung oder durch Schaffung von Erholungsraum in den Ortszentren. (→ Aufwertungsstrategie)
4. Information zum Angebot an Erholungs- und Freizeitanlagen, gemeinsame Nutzung	Verbessern der Information zu bestehenden Bauten und Anlagen und prüfen von Synergiemöglichkeiten für regionale und überregionale Anlagen, insbesondere in grenznahen Siedlungsgebieten und bei Sanierung von bestehenden Anlagen. (→ Zusammenarbeitsstrategie)
5. Abstimmung von neuen Bauten und Anlagen für Freizeit und Erholung mit erheblichen räumlichen Auswirkungen	Abstimmen neuer Freizeit- und Erholungsanlagen mit regionaler / überregionaler Auswirkung. Bedarfs- und Standortfragen umfassend behandeln und unter den Ländern, Regionen und Gemeinden koordinieren. (→ Koordinationsstrategie)
6. Lenkung und Verminderung der Freizeitmobilität	Lenkung und Verminderung der Freizeitmobilität durch Gestaltung besserer Verbindungs- und Betriebsangebote für den Freizeitverkehr mit Transportmöglichkeiten für Fahrräder und andere Freizeitgeräte. (→ Verlagerungsstrategie)
7. Netzwerk der Information und Koordination	Entwickeln eines Netzwerks, welches mit Hilfe einer geeigneten Plattform die grenzüberschreitende Information und Koordination gewährleistet. (→ Netzwerkstrategie)